Dieses Schriftchen enthält nach einer passenden Einleitung einen kurzen Unterricht über den heiligen Geist und sein Werk, die heiligmachende und wirkliche Gnade, sodann über die heilige Firmung selhst mit recht sasslicher Erläuterung. Recht gut sind die "Vorsähe am Firmungstage" und "Einige Beispiele" zur Veranschaulichung der Kraft der Firmungsgnade. Das Büchlein verdient beste Empsehlung.

Götzis (Vorarlberg). Pfarrer Josef Othmar Rudigier.

52) Der fromme Chrift nach dem Leben und der Lehre des heiligen Benedict. Für katholische Christen im Weltstande. Bon P. Alfons Ceberg. Einsiedeln. 18°. 432 S. Preis 80 Pf. = 48 kr.

Es ift zum Erstaunen, mit welcher Umsicht der Versasser aus der Lebensgeschichte und der heiligen Regel des großen Ordenestisters St. Benedict die passenblenen Stellen auszuwählen und in ein Ganzes zusammenzusügen verstand; bewundernswert ist auch die Klugheit in der Darstellung und Erstärung der ausgehobenen Lebensmomente und Regeltheile. Die Lebensunterweisungen enthalten in dreißig Lesungen alle wichtigen Kunkte des geststlichen Lebens vom Beruf zum Ehristenthum dis zur Belohnung im Hinmel, welche so dieseret dargestellt sind, das liebe Büchlein wahrhaft eine Lebensregel sür fromme Christen im Weltstande genannt werden kann und muss, das umsomehr Auctorität beanspruchen kann und Segen verspricht, da es im Grunde das Wert des hl. Benedictus ist. Jeder Lesung ist ein passendes Gebet beigesügt, in welchem um die Gnade zur Besolgung der vorausgegangenen Lehre gebetet wird. Der zweite Theil enthält alle nothwendigen und nützligen Andachtsübungen und als Anhang die lateinische Besper.

Nöchte doch dies Büchlein mehr bekannt werden, es wird überaus großen Ruten stiften, den Seelsorgern ein Helser zur Erlangung wahrer christlicher Frömmigkeit unter seinen Seelsorgskindern werden; es ist auch ein sehr passendes Geschenk für austretende Werktags- oder Feiertagsschüler — und gewiß für solchen

Inhalt und Umfang wohlfeil.

Schlinig (Tirol). P. Karl Ehrenftraßer O. S. B.

53) Chriftliche Lebensweisheit oder Lejungen auf alle Sonntage über die Thorheit der Welt. Bon P. Berchtold Steiner. 16°. 504 S. Einsiedeln.

Dem ersten Theile ist zugrunde gelegt das Büchlein des italienischen Jesuiten P. Philipp Hanotel: De mundi stultitia. Eine Anseitung zur Berachtung der thörichten Beltgrundsätze und Freuden und eine hinlenkung zum Streben nach christlicher Bollsommenheit besonders im Ordensstande. Der zweite Theil ist ein reichhaltiges Gebetbüchlein.

54) Der verborgene Schat oder Erhabenheit, Nothwendigseit und Nuten der heiligen Messe. Bon P. Berchtold Steiner. 16°. 378 S. Einsiedeln.

Der erste Theil ist getreue Uebersetzung der gleichbenaunten Schrift des wohlbekannten und hochverdienten Kapuziner-Missionärs P. Leonardo a portu Maurizio; der zweite Theil enthält die gewöhnlichen Andachts-Uedungen: drei heilige Messandachten, den Kreuzweg des hl. Leonardo, Litaneien 2c. Das Büchlein verdient zur größeren Uneiserung, dem heiligen Messopser oft und andächtig beiszuwohnen, allseitige Verdreitung. Auch ein gutes Preisdüchlein für Schulkinder. 55) **Antoniusduch.** Gebetbuch zur Verehrung des hl. Antonius, Abt.

Einfiedeln. 1890. 448 G.

Dies Lehr- und Gebetbuch ist zunächst für Orte geschrieben, in denen der hl. Anton Abt Kirchenpatron ist; es verdient aber wegen seines gediegenen Inhaltes und des sehr guten reichhaltigen Gebetbüchleins auch weitere Verbreitung. Der Erlös ist zum Ausbau der Kirche zum hl. Antonius in Rothenthurm, Kanton Schwyz, bestimmt.

Schlinig bei Mals (Tirol). P. Karl Chrenftrager O. S. B.